Ziesbadener

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 206.

Mittwoch den 2. September

Bekanntmachung. 14 3 1 1136 1136ade

Mittwoch ben 30. September 1. 3. Morgens 10 Uhr werben au Biebrich in dem Rathhause die zur Concursmasse des Wilhelm Embach zu Biebrich gehörigen Immobilien, bestehend aus einem dreistöckigen Wohnhause nebst hinterbau und einem dabei gelegenen Garten öffentlich ber zweiten Berfteigerung ausgefest.

Wiesbaben, ben 28. August 1868. Königliches Amtsgericht IV. 523

Freitag den 4. d. Mts. Nachmittags 4 Uhr wird das Grummet von den Domanial-Wiesen bei ber Dietenmühle und in der Tennelbach, sodann bas Grummet und Dbft in den Unlagen der Burg Sonnenberg an Ort und Stelle öffentlich versteigert. Sammelplay bei ber Dietenmühle.

Wiesbaden, den 29. August 1868.

Königliche Receptur. Reichmann.

484a

Bekanntmachung de dourtiste stirs

Donnerftag ben 3. f. Dits. , Bormittags 9 Uhr anfangend, follen Beisbergftrage Dr. 9 wegen Wohnortsveranderung verschiedene gut erhaltene Dobilien, wobei Tifche, Stühle, Schränke, Rommobe, Etageres, Ranapes, Spiegel mit Trumeaux, fodann Teppiche, Borhange, Bettftellen und Bettwert, Ruchengerathe aller Urt 20. gegen Baargahlung versteigert merden.

Wiesbaden, den 27. August 1868. 16090

Der Bürgermeifter-Abjuntt.

:rdll & sgottimchaff Coulin.

nemines 02 nos onu aloga Bekanntmachung. Ind dould and pautoping and Samftag ben 5. d. M. Nachmittage 3 Uhr wollen die herren Gebruder Gog, Prafident v. Wingingerobe und Carl Tolte das Grummetgras von ca. 9 Morgen Wiesen an der Kimpelwiese, auf der Truttenbach zc. an Ort und Stelle verfteigern laffen.

Sammelplate ber Steigerer an ber Weismantel'ichen Gartnerel im Wellrit.

thale.

Wiesbaden, den 1. September 1868. Der Bürgermeifter-Adjunkt.

Coulin.

Bekanntmachung.

Montag ben 7. d. M. Nachmittags 3 Uhr will herr Johann Philipp Ertel bon hier auf feinem Baumftucte Ueberhoben die Aepfel und Birnen, meiftens feine Sorten, von 18 Baumen verfteigern laffen.

Sammelplat der Steigerer am Ende der Bellritftrage.

Wiesbaden, den 1. September 1868. Der Bürgermeifter-Abjunkt. 16410

Freitag ben 4. September 1. 38. Nachmittags 4 Uhr foll bas Obst von ben Gemeindenbäumen, eirea 7 Birn- und 18 Aepfelbäumen, an Ort und Stelle öffentlich meiftbietend verfteigert werben.

Der Sammelplat ift am Wege von Bierftadt nach Erbenheim, nahe am Ort. Der Bürgermeifter.

Bierftadt, ben 31. Auguft 1868.

Geulberger.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags bes Rönigl. Amtsgerichts zu Wiesbaben werben Mittwoch den 2. September 1. 38. Mittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Mobilien, nämlich:

a) 1 Wanduhr, 1 Sessel, 1 Tisch,

b) 20 Herrnhüte

versteigert werden.

Wiesbaden, den 1. September 1868. 514

Der Gerichts-Bote. Maner.

Bekanntmachung.

Rufolge Auftrags Königlichen Amtegerichts werben Donnerftag ben 3. September 1. 3. Nachmittags 3 Uhr auf bem hiefigen Rathhaufe folgende Gegenstände:

a) 1 Bferd.

b) 1 Caunit, 1 Commode, 1 Rleiberfchrant, 1 Bett, 1 Canape, 1 Spiegel, 1 Seffel,

c) 1 Schnellpresse, 1 Walzwert

versteigert werden.

Wiesbaden, ben 28. Auguft 1868. Der Gerichts-Executor. 514

Belte.

Rotizen.

Seute Mittwoch ben 2. September, Bormittags 9 Uhr:

Mobilien-Berfteigerung im Saufe bes herrn Geheimerathe von Gagern, Emferftraße 18. (S. Tabl. 205.)

Mittags 12 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf die Lieferung von Defen in bie höhere Burgerschule bahier, bei bem Beren Burgermeifter Lang. (S. Tabl. 200.)

Nachmittags 3 Uhr:

Berfteigerung des Obstes auf dem israelitischen Todtenhofe und von 20 Bäumen ber Fraulein Marie Eleonore Stuber, in der Weinrebe, an Ort und Stelle. (S. Tabl. 205.)

ein Landhaus, in der Nahe von Bonn (Gifenbahnftation), gefunde Lage und Mineralbrunnen gratis, enthaltend 10 Bimmer, ca. 11/2 Morgen Garten mit bem feinsten Tafelobst versehen, Gartnerwohnung, Remise, Stallung und Waschhaus, wird Wegzugs halber um den geringen Preis von 8000 fl. abgegeben. Näheres Rapellenftrage 4, Bel-Etage. 16376

Banholz, Brennholz, Latten, Laden, Dachziegel und bergleichen find billig zu haben auf bem Schützenhofterrain, Bf ffenmuhle. 16342

Moritiftrage 4 über drei Treppen find zu verfaufen: 1 neues Schlaffopha, verschiedene Spiegel, Tische, Bettstellen, Betten, Stühle und eine Barthie Bücher. 16354

Schone, junge Ranarienvögel zu verlaufen. Dah. Erped.

16334

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß mein bisheriger Arbeiter, Philipp Steher, heute von mir entlassen wurde. Wiesbaden, den 30. August 1868.

16415

on

nd

rt.

en

pn=

pe,

er-

in

5.

ren

Hò

nd

nit

nd

ge-

76

ind 42

a,

hie

54

34

Louis Schäfer, Anstalt für künstliche Mineralwasser.

Bielefelder Leinen,

H. W. Erkel Bebergasse 4. 10789

Herrn-Kragen und Manschetten

von Leinen und Schirting, Umlegkragen schon von 8 kr. an, Damenkragen mit Manschetten die Garnitur von 12 kr. an, glatt oder gedrückt, reich gestickt von 24 kr. an bis zu den aller feinsten, Stehkragen von 3 kr. an, empsiehlt zu äußerst billigen Preisen.

P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Herrnkragen und Herrnmanschetten sind in großer Auswahl wieder angekommen und kann dieselben zu außerordentlich billigen Preisen abgeben.

16144 Eduard Kalb, Langgasse 30.

Culibac

von Reis, Beißfraut, Fleisch, Leber, Buchwaizengrütze, Salm und anderen Fischen auf Bestellung empfiehlt 15934 W. Abler. Conditor, Ede des Kranzplatzes und Langgasse 40.

Aecht westphälischen Schinken, Gothaer Cervelatwurft

empfiehlt billigft 15841 Chr. Ritzel Wwe. getheilt Gine Labeneinrichtung für ein Rurzwaarengeschäft ift gang ober 16392 gu verfaufen. Daberes bei 3. B. F. Daftert. Eine große Parthie leere Riften find wegen Mangel an Raum billig gu 16392 bertaufen Faulbrunnenftrage 9, Barterre. Beidenberg 21 ift ein ladirter, nugbaumener, zweithuriger Rleiderichrant, neu und gut gearbeitet, für 24 fl. zu vertaufen. 16388 Beibenberg 19 find gute Tranben billig zu verfaufen. 16308 16290 Badftrob ift zu haben bei Dt. Stillger, Bafnergaffe 18.

Ein in der Nähe der Stadt befindlicher mit ausschließlich feinen, tragbaren Obstforten und Trauben angelegter Garten mit kleinem Gartenhaus ift zu verkaufen. Näheres Expedition.

Ein 28 agen und Rarrn find billig zu vertaufen. Rah. Erped. 13449

Beute Mittwoch ben 2. September Nachmittags 3 Uhr: onferenz in Schierstein.

Blinden = Anstalt.

Bon & S. find uns mit dem Motto: "Wegen Beobachtung des Stillschweigens in ber R... schen Wirthschaft dahier" = 24 fr. und von Ungenannt eine große folide, breiftufige Blumenbant jum Gefchent gemacht worden, wofür auf bas Berbindlichfte dantt.

Wiesbaden, 31. August 1868. Für den Vorftand der Blinden-Anstalt: Der Borfigende v. Gagern.

493

Of A Sported Casino.

Bon heute an

rlanger Lagerbier.

16417

Ergebenft: Schäfer.

dännergesang-Verein.

Seute Mittwoch den 2. September 1. 3. Abends 81/2 Uhr im Saalban Shirmer:

General-Versammlung.

Tagesordnung:

1) Bericht der Rechnungsprüfunge Commission.

2) Berathung des Budgets pro 1868,69.

3) Reuwahl eines Schriftführers. 4) Sonftige Bereins-Angelegenheiten.

Der Borftand. 146

illige Gelegenheit!

Um meinen demnächstigen Umzug zu erleichtern, habe ich eine große Parthie fconer Borgellanfachen von den billigften bis zu den feinften gurudgefest. Ebenfo auch feuerfeste Rochgeschirre u. bgl.

16393

J. P. Hastert, Borgellanmalerei, 11 Ellenbogengaffe 11.

hierdurch beehre ich mich ergebenft anzuzeigen, bag in den erften Tagen bes Monats October mein Unterricht wieder feinen Unfang nehmen wird, und find die geehrten Gerrichaften, die demfelben beigutreten gefonnen find, freundlichft gebeten, die Anmeldungen baldmöglichft an mich gelangen zu laffen.

Meine Wohnung befindet fich jett große Burgftraße Nr. 8 im Saufe des herrn Raufmann Schröder, 2. Stage, und liegt die Lifte jum Einzeichnen von Sonntag den 6. September an bafelbft auf.

Wiesbaden, im September 1868.

Otto Dornewass. 16365

Bu verfaufen: Gute neue Strohftühle per Stud 2 fl., Rohrftühle 3 fl., ferner merden alle Arten Möbel, Rleiber, Schuhe und Stiefeln zu den höchften Breisen angekauft Oberwebergaffe 51 Parterre. mornidage borndo 16384

Saalgaffe 10 find gute Birnen gu vertaufen. wenn den monn fig.

asenpasteten zu 18 und 36 kr., sowie kleine Basteten und Bouillon empfiehlt 15834 W. Abler, Conditor, Ede des Kranzplotzes und Langgasse 40. Schöne Citronen in frischer Sendung empfiehlt A. Thilo, Rirchgaffe 10, vis-a-vis bem Monnenhofe. 16122 Kirchgasse 22, empfichlt feine reingehaltenen Alajdenweine: 1865r Erbacher . . . à - fl. 36 tr. per 3/4 Litre mit Blas. 1865r Hattenheimer . " - " 42 " 1865r Rauenthaler . " bitto. 1862r Beifenheimer . " 1862r Martobrunner " 1 " 45 " ditto. Oberingelheimer à 1 fl. per 3/4 Litre mit Glas. Borbeaur Medoc . . . a - fl. 54 fr. per Flasche. St. Julien à 1 " — " " " " " u delace-illamination delaction Moufstrende Rheinweine von 1 fl. 45 tr. bis 3 fl. 30 tr. 527 Ginem verehrlichen Bublitum bringe ich meine felbft geberbfleten reinen rothe und weiße Weine zur Verabreichung in Flaschen zu billigen Preisen, sowie in Fässern noch billiger, außer dem Hause, in empfehlende Erinnerung. Wiesbaden, den 27. Auguft 1868. Chr. Scherer. 16119 Fränlein Kmama Home, Viano-, Gefang= und Zither-Lehrerin wohnt jetzt Langgaffe 8c., 1 Stiege. Ich habe für die bevorstehende Saison eine große Auswahl der neuesten Paletots und Damenmänteln, sowie eine große- Auswahl ber neuesten Herbst- und Winter-Kleiderstoffe erhalten, welche ich zu möglichst billigen Preisen verkaufe. 2000 i jamus 204 nionaug 61517 OE 2903 16068 August Jung, Wilhelmstraße. Bannenbader liefert billigst Bademeister W. Hahn, 16094 Sachs, fl. Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege hoch, empfiehlt gutes Mittageffen ju 14 fr., Abendeffen nach ber Rarte.

iUnnt

für

m

46

hie tit.

d,

nd,

en.

fte

65 fl., ten

84

87

Ruhrkohlen aus der Beche Helene Amalie können direkt aus der Grube in gangen Baggon, sowie auch zum Bertheilen in einzelnen Fuhren bezogen werben. Bestellungen werden gemacht bei Güterichaffner Bet. Blum, Detgergaffe 25. 15636 Dien: und Ziegeltohlen befter Qualität find vom Schiff billigft zu be-Fr. Bourbonus, Emferstrage 13a. ziehen. uhrer Ofen-, Schmiede- n. Biegelkohlen tonnen direft aus dem Schiffe an der Dchienbach bezogen werden. 16195 August Momberger, Moritsftraße 7. 10! Ellenbogengaffe 10! Grosses N in Biener Bortemonnaies (in gutem achten leber bis zu bem fabelhaft billigen Breife von 6 und 3 fr.); Cigarren-Gtuis, Brieftafchen, Dappen, Bisitentarten=Taichchen, Schmudlasten, Sandichuhe=, Sigarren=, Tabad= und Theetasten; ferner eine große Auswahl in ch Ledertaschen, mit und ohne Einrichtung, für Damen- und Herren; fodann alle Sorten Roffer in Juchten, Saffian und Solz. Reichhaltigste Auswahl in allen Sorten Glace-Handschuhen. banifche und maschleberne; Filet-Handschuhe, leinene und seidene. Durch den directen Bezug obengenannter Artifel ift es nur möglich. fo enorm billig vertaufen zu fonnen. 10! Ellenbogengaffe 10! Sarg-Magazin Neugasse 20. 13798 Steinerne Ginmachftander und Topfe in allen Größen empfiehlt billigft Wilh. Hotmann, Dichelsberg 2. 13439 Ein Bhotographen: Geichäft zu pachten oder taufen gefucht. Franco. Offerten mit genauen Angaben an Friedrich Hartung, Frankfurt a/Mt. 463 Miss Coleman's Courses of English, French and German will commence 3rd September — Taunusstrasse No 2, Wiesbaden. 15759 Gin fehr gut erhaltenes Zafelllabier mit Metallplatte, fowie eine gute Doppelflinte find billig zu vertaufen Selenenftrage 10, Parterre. Ein echter, weißer Budel ift billig ju verlaufen in Biebrich, Wiesbadenerftrafe 199. 16171 Sochftatte 9 find Frühäpfel per Rumpf 7 und 3 fr. ju haben. 15411 Friedrichstraße 30 find Rartoffeln per Rumpf 7 Rreuger, per Centner 1 %. 25 fr., sowie Mepfel per Rumpf 5 und 8 Rreuger gu haben. 15001 Tranben, per Bfund 6 fr., find gu vertaufen Emferftrage 4. 16154 Ein einthüriger Rleiderichrant ift billig zu verfaufen Neroftr. 27. 16016 Bebrauchte Möbel, Betten, Gerrn= und Damenfleider werden fortwährend an den höchften Breifen angetauft Spiegelgaffe 11.

Beeidigter Leihhausmatler W. Hack wohnt Bafnergaffe 10.

Gas-Lustres, -Lampen & -Kochapparate nebft Bubehör in reichhaltiger Auswahl; Lager von Gifen: und Bleiröhren, Gummifdlanden und fonftigen Gas-Inftallations-Artiteln bei Fr. Knauer, Reugasse 9. 529 Bur gefalligen 3ch habe dahier ein concessionirtes Stellen=Rachweiseburean errichtet und halte mich den geehrten Berrichaften, fowie einem respectablen ftellenfuchenden Berfonal beftens empfohlen, indem prompte und billige Bedienung mein erftes Bemüben fein wird. Bleichzeitig suche ich für eine auswärtige Berrschaft eine gewandte Röchin; außerdem fonnen zwei Stellen für brave und willige Dtadden nachgewiesen werben. Biesbaden, 2. September 1868. A. Prinz, Obermebergaffe 51. cháfts:(Einem geehrten Publifum hiermit die ergebene Anzeige, dag ich unter bem Beutigen bas von mir feither in ber Saalgaffe Ro. 4 geführte Manufacturs und Bettgeichaft in meinem Saufe Steingaffe Do. 13 eröffnet habe. Indem ich für das mir bisher geschenkte Butrauen bestens dante, bitte ich mir basfelbe gefälligft babin folgen gu laffen. Bugleich bemerte ich, daß ich durch vortheilhafte Gintaufe in den Stand gefest bin bei guter, reeller Waare zu den billigften Preisen zu verkaufen. Achtungsvoll Wiesbaben, 1. September 1868. A. Bar, Steingaffe No. 13. 16326 fauft fortwährend gebrauchte löwenherz, Möbel, Betten, Serru= und Damenfleider, Schube Merostraße 16. und Stiefel. 15377 Banunternehmer. 100 Stud verschiedene Zimmerthuren. Schlöffer und 100 paar Zimmerthuren-Gifchbander fonnen abgegeben werden. Bo, fagt die Expedition. Ein brauner, noch wenig gebrauchter Borgellanofen mittlerer Größe, zu jeder Feuerung eingerichtet, wird wegen baulicher Beranderung abgegeben Mainzerstraße 20a. Gin Schlafdiban, ein Chaislong (neu) find billig zu vertaufen Martt-163 39 plat 3 im Sinterhaus. Steingaffe 31 find eine tannene Bettlade, ein Erichter für ein Bafferfaß und eine Batchbutte ju verfaufen. Gin Militarmantel, Rod und Sofe, ein Baar weiße Sofen, zwei Baar Drillhofen und eine Drilljade find ju 15 fl zu verlaufen. R. Er. 6368 Bon heute an füßer Mepfelwein zu 3 fr., außer dem Saufe 2 fr. bei F. Wanger. Romerberg 22. 16331 Eine neue Mepfelmühle ift zu verlaufen. Das Rabere bei Steinhauer

m

8

Romerberg 7 find schöne Leieapsel zu 4 und 5 fr zu haren. 1612 Lunggasse 21 bet Friedrich Burt sind Zwetschen, Aepsel und Kartoffeln zu haben.

Schmitt, Dotheimerstraße 27.

Ich empfehle mich in allen vortommenden Fayencearbeiten, im Umfegen von Borgellanöfen und im Repariren; auch werden Beftellungen für neue Defen freundlichft entgegengenommen.

F. Riefstahl, Fapencearbeiter, Röberallee 24. 14355

Rarlsrube, 31. August. Bei ber bentigen Gerienziebung ber babifchen fl. 35 Loofe wurden achstebende 50 Serien gezogen: Nr. 4443 3065 3915 5807 433 6232 7319 5886 1948 3921 257 720 696 5967 2317 629 895 4307 4110 3746 6344 225 5707 5415 4194 4027 381 7030 6029 3765 4533 5061 4724 1689 6390 5487 6820 1928 2173 3871 2641 3613 1144 4484 6800 3468 4835 4058 3299 5539

Warttberichte.

Franksurt, 31. August. Auf dem heutigen Fruchtmarkte wurde zu solgendem Preisen verlauft: Waizen 12 fl. 45 kr., Korn 9 fl. 50 kr., Gerste 9 fl. 45 kr., Hafer 9 fl. Franksurt, 31. August. (Biehmarkt.) Der hentige Markt war gut besahren, doch war die Nachfrage noch stäcker. In Folge dessen, daß für England noch viel gestauft wurde, konnte mancher Metzer seinen Bedarf nicht decken. Zugetrieben waren 360 Ochsen, 200 Kühe, 200 Kälber und 300 Hämmel. Die Preise stellten sich:

Dafen 1. Qualität per Ctr. 33 /4-34 fl., 2. Qualität 31-32 fl. Atthe und Rinder 1. 29 27 29 - 30 "

Zages = Ralender.

Die Bildergallerie Heute Mittwoch den 2. September.

(Bilhelmstraße 7, varierre)

Musik am Kochbrunnen

Wochs und Freitags Kormittags von

In die A Uhr Nachmittags

Die Königliche Landesbibliothek

(im dritten Stock)

(im britten Stod)
ift geöffnet: Montag, Mittwoch und Freitag Bormittags bon 10—12 und Nachmittags bon 2-5 Ubr.

Das Mujeum ber Alterthumer

(Wilhelmstraße 7)
ist geöffnet: Montags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr. Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(fleine Schwalbacherstraße 2a)
ift täglich von 10—12 Uhr Bormittags Ronigliche Schauspiele.

ift geöffuet: Sountags und Mittwochs bon 11 bis 1 Uhr und von 2 bis 6 Uhr. Montags und Freitags von 2 bis 6 Uhr.

Curfaal zu Wiesbaden. Nachmittags 4 u. Abends 8 Uhr: Concert.

Turnverein. Radmittags 4 Uhr: Turnen der Enunschiller. Abends 8 /2 Uhr: Borturnericule.

Acheiter-Bilbungsverein. Abends 8 Uhr: Budführung. Mannergefangverein.

Abends 81/4 Uhr: General-Berfammlung im "Saalbau Schirmer".

und 2—8 Uhr Rachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und DonnerstagRachmittage, geöffnet
Das naturbistorische Museum
geöffnet: Sonntags und Nittwochs
Das Bersprechen hinterm Herd. Eine Scene aus den öfterreichischen Alpen, mit Rationalfängen bon Baumann. Mufit bon Stein.

(Mit 1 Beilage.)

Frankfurt 31. August. Geld = Courie. Bedjel = Courje. Amsterdam 100 G. Berlin 105 B. 100 one date athlanding 20 Fres. Stilde . . " 291/9 - 301/9 " 9 **Cöln** 105 **B**. Hamburg 881/4 B. Weil in Shing in C. Leipzig 105 B. Ruff Imperiales . . 9 " 48 — 50 Breuß. Fried. d'or . . 9 " 581/2— 591/3 " 581/2- 591/2" Dufaten 5 , 36 - 38 London 1197/8 B. 1/8 B. Engl. Sovereigns . 11 , 54 Baris 947/8 3/4 b. u. G. - 58 Wien 104 B. 103% G. Preng. Caffenscheine 1 " 447/8- 451/8 " Dollars in Gold . 2 27 - 28Discouto 3º/0 G.

Wiesbadener

Mittwoch

(Beilage zu No. 206) 2. September 1868.

Kursaal zu Wiesbaden.

Freitag den 4. September 1868, 71/2 Uhr Abends,

im grossen Saale

CONCERT

iner Quartett-Vereins:

der Herren Jean Becker (1. Violine), Enrico Masi (2. Violine), Luigi Chiostri (Viola) und Friedrich Hilpert (Violoncello).

Programm.

1) Quartett in G-moll von Haydn (a Allegro. b. Adagio. c. Menuet. d. Finale.) 2) Adagio religioso von Rabinstein. 3) Serenade von Haydn.

4) Scherzo von Cherubini. 5) Quartett in D-moll op. posth. von Schubert. (a. Allegro. b. Variationen. c. Scherzo. d. Finale.)

Eintritts-Preise.

Reservirter Platz 3 fl. - Nichtreservirter Platz 1 fl. 45 kr.

Karten sind zu haben bei den Portiers des Kursaals und am Concert-Abende an der Kasse.

Casino in Wiesbaden.

Rachften Samftag ben 5. September, bei günftiger Bitterung :

Tritter und letzter Ausflug nach Riederwalluf in's Gartenfeld, mit Fahrt auf dem Rhein.

zu welchem alle Mitglieder und Gafte bes Cafino's nebft Familie freundlichft eingeladen und um recht gablreiche Betheiligung erfucht werden — Abfahrt Rachmittags 3 Uhr auf der Staatebahn.

Bei ungünstigem Wetter wird der Ausflug auf weitere 8 Tage Der Vorstand. verschoben.

Neue Strickwolle:

Ringelwolle, Crefelder und Limburger Rodwolle empfiehlt Chr. Maurer, Langgaffe 2. 495

Leinensperfa

Es sollen hier in Wiesbaden binnen 7 Tagen eine große Parthie

ganglich ausverkauft werden.

Die Waaren bestehen in Bielefelder, Belgischer, Hollandischer und Herrnhuter Hansleinen; Tischtücher, Handtücher, Tafelgedecke mit passenden Servietten in jeder Art; Taschentücher, Kaffee- und Thee= decken, Küchenhandtücher 2c. 2c.

Sämmtliche Waare ift nur aus Handgespinnft und reine Grasbleiche. Ein Stud feine Bielefelder Leinen zum Dutend Oberhemben, früherer Breis 201/3 Thir. jest für 12 Thir. 20 Sgr., ein Stud Belgische Hausleinen zu 12 Mannshemden oder 14 Frauenhemden, früher 16 Thir. jetzt 9 Thir. 10 Sgr., ein Stück Hollandische Hausleinen früher 14 Thir. jest 8 Thir 20 Sgr., ein Stüd Herrnhuter Hausmacher - Leinen aus reinem Hanf gesponnen, früher 18 Thir. jett 10 Thir. 25 Sgr., große Tischtücker ohne Naht zu 23 Sgr., 1/2 Ogd. Taschentlicher für 26 Sgr. und höher, feine Atlas Damast-Gebecke mit 12 Gervietten die früher 20 Thir. gekoftet jest für 9 Thir. 10 Sgr. —

Für rein Leinen und richtiges Ellenmaß wird garantirt. ud seb en Portiers des Kurtrituarap

Stein aus Bielefeld und C Tannusstraße 13, im Sause bes herrn Feix.

G. C. Lynn, Helenenstraße Teacher of Music & Languages.

Pianos, Organs, Melodeons &c. tuned & repaired.

Musik= und Sprachlehrer. Caviere, Orgeln, Weelodeone ac. werden geftimmt und reparirt.

Bum Ginrahmen von Bildern, Spiegeln, Rrangen zo. empfiehlt fich unter Buficherung forgfältiger Arbeit und billiger Berechnung L. Link, Glafer, Steingaffe 31.

Hôlel Bender,

Café Restaurant, große Burgstraße 13.

Musgezeichnetes Lagerbier per Glas 5 fr.

Mittagstisch zu 30 fr., im Abonnement 24 fr.

Gute und reingehaltene Beine.

Zimmer von 30 fr. an und höher; auch ift bom 1. October ein Zimmer für eine geschloffene Gefellschaft abzugeben.

Friedrich Machenheimer, Aupferschmied,

Mühlgasse 13, Hinterhaus,

empfiehlt seinen Borrath von Aupfermaaren zu den billigften Breifen; Berginnereien werden schnell und billigft beforgt.

Ginrahmen von: Bildern, Photographien, Spiegel, Brantfranzen, Sansjegen, Diplomen 2c. empfiehlt billigft ins us 16276 Pogomo? ansmirant . Carl Jäger, Langgaffe 16.

Von ächten **englischen Respirators**, neuester Construction, in dem beliebten kleinen Format, goldene und silberne, von 1^{1} $_{2}$ $_{4}$ Thlr. Ct., hält Lager und empfiehlt dieselben allen Lungenleidenden

August Koch, Metgergasse 3. 453

wei Flaschengeste verschiedenes Borgellain und eine Sangelampe find zu vert. R. E. 16348

mit großem Garten, unmittelbar bei der Stadt, ift zu verlaufen. Raberes Expedition. acherette gentling aufg ungeling

Sonnenbergerstraße 4 find Mirabellen, Reineclanden und Frühäpfel zu verkaufen.

Ein Rarruchen mit Wafferfaß und Randel ift zu vertaufen bei

3. Trapp im Rathhaufe. 16380

Abreise halber zu verfaufen Solz= und Bolftermobel, Bilber, Spiegel, eine fpanische Band und Rüchengeschirr. Naberes Taunusftrage 19. 16357

Ein fast neues Arantenwägelchen ift wegen Umzug billig zu verkaufen. Mäheres Erpedition.

Schöne Birthstifche u. :Bante find zu vert. Faulbrunnenftr. 10. 16370

Ein Urnofen mit Rohr, ein großes Schwungrad u. eine gepolsterte Bor: thure sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 16374 Ein Anaben-Ungug ift zu vertaufen. Näheres Römerberg 21. 16346

Adelhaidstraße 20 ift füßer Mepfelwein per Schoppen 2 fr. und Lejes apfel per Rumpf 4 fr. zu haben. driet gunndole bine nadigugen 16371 Geschäfts:Empfehlung.

Freunden und Bekannten, sowie einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mich dahier als Schneider etablirt habe. In diesem Fache tüchtig erfahren und ausgebildet, werde ich in jeder entsprechenden Weise die Zufriedenheit meiner Gönner stets zu erhalten wissen, und bitte um geneigten Zuspruch.

Dochachtungsvoll

Karl Schmidt, Steingoffe 20.

Herbst-Paletots

in reicher Auswahl angefommen bei

6. Bh. Rägberger, Soflieferant. 16048

Ausverkauf.

Herrmann, Langgaffe 29.

Um Kirchhofweg auf meinem Solzplatze sind alle Sorten Borde, Latten, Doppeldiele, Schalterbäume, altes Bauholz, alte Fenster, Jalousieläden und Thuren, sowie eine große Kelter zu verkaufen.

J. Vogel. 12682

Kupferne Waschkessel

in jeder Größe und Auswahl vorräthig, empfiehlt billigst 15882 Rupferichmied Fliegen, Metgergasse 37.

Ein Ader, nahe an der Stadt, ift zu verkaufen. Räh Exped 15395

Gin gelber Kanarienvogel entflogen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Duhlgaffe 9.

Bugelaufen ein junger, schwarzer Jagdhund. Derselbe sann gegen Futtergeld und Einrückungsgebühren abgeholt werden. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes.

Gefunden ein Rudfanfsichein. Bon wem, fagt die Exped. 16411

Verloren eine goldene Broche 16408

mit einem Onisstein in der Mitte, in einem goldenen Kranz aufgehängt. Man bittet um Abgabe gegen sehr gute Belohnung Taunusstraße 4, Bel-Etage. Eine schwer verzoldete Lorgnette an schwarzer Gummikordel mit Uhrsschlüssel wurde am 31. August im Kursaal ober in der Promenade verloren. Abzugeben gegen Belohnung im Badhause zum weißen Roß.

Ein goldener Siegelring mit den Buchstaben F. F. gezeichnet, murde am Samstag den 29. auf der Sonnenbergerstraße verloren. Dem redlichen Finder eine Belohnung bei Rückgabe desselben Sonnenbergerstraße 7 im mittleren Hause des Gärtners Fischer.

Berloren von der Dietenmühle durch die Kuranlagen, Webergasse, Langgasse bis auf den Schillerplatz eine Korallenkette mit drei Schnüren und einem Schloß von Korallen. Abzugeben gegen eine Belohnung Schillerplatz 2, eine Stiege hoch.

Ein schwarzes Cachemirtuch wurde am Montag Mittag im Kursaal oder in den Anlagen verloren. Wan bittet den Finder, dasselbe in der Expedition b. Bl. abzugeben. Gute Belohnung wird zugefichert. 16342

Berfloffenen Montag den 24. d. Mts. wurde mahrscheinlich in der Wilhelmftrage ein Bortemonnaie in brannem Leber- und Broncebeschlag mit einem Metallplättchen, worauf die Buchftaben E. Z. eingravirt maren, sowie ein Rotizbüchelchen mit Holzumschlag, auf ber einen Geite Mizza auf ber andern ein Frauenzimmer mit einem Rorbchen auf dem Ropfe, welches Gier enthält, verloren. Wer daffelbe wiederbringt ober genaue Austunft darüber geben fann, erhält 10 fl. Belohnung. Nah. Exped. Berloren wurde ein Sammer, gezeichnet C. P., vom Militarhospitale bis in die Belenenftrage 9. Abzugeben gegen Belohnung dafelbft. Eine Frau sucht Beschäftigung im Baschen zc. R. Rirchgaffe 25, S. 16357 Ein Monatmadchen, welches zu Saufe fchlafen tann, wird für den ganzen 16364 Tag gefucht. Näheres große Burgfirage 8 2. Stage. Gine Rleitermacherin findet dauernde Beichäftigung. Nah. Erped. 16369 Ein perfettes Bügelmädchen sucht noch einige Tage besetzt zu haben. Nah. Faulbrunnenftrage 4 eine Stiege boch.

le

102

0 800

n 7

1

8

n

8.

2

8

Ħ

rn2 en

r

Stellen-Gefuche. Ein ordentliches, braves Mädchen, welches bürgerlich tochen und waschen kann, sowie alle Hausarbeiten verfteht, sucht eine Stelle, liebsten als Mädchen allein. Nah. Sommerfirage 4. Ein junges, gefettes Dabden sucht eine Stelle als Sausmabchen ober Mädchen allein. Räheres Platterftraße 1. 16343 Eine perfette Röchin sucht auf 1. October eine Stelle. Zu 16349 erfragen Dahlgoffe 3. Ein braves Dtabden wird gesucht und tann gleich eintreten. Raberes in der Expedition. Ein Madchen, welches gute Zeugniffe befitt und in allen Sandarbeiten, sowie im Nahen erfahren ift, sucht auf 1. October eine Stelle. Raheres in der Expedition. Düchtige Saushälterinnen, sowie auch Sausmadchen mit guten Zeugniffen,

werden gegen guten Lohn gesucht; Lettere dürfen bas Rochen ein wenig verftehen. Rahere Austunft eriheilt Bittme Steder, Dienststellen-Bureau in 16350 Bad. Schwalbach.

Es wird ein braves Dabchen auf Dichaelis zu zwei alteren Leuten gesucht. Maberes Expedition. Müheres

Ein fleißiges Madchen wird für Rüchen- und Hausarbeit gefucht. 16396 Reugasse 3.

Ein Rindermadchen wird gefucht und ein Dabchen fucht Stelle für Ruchenund Hausarbeit. Mah. bei Frau Frant, Rirchgaffe 6, Sinterhaus. 16395 Gine zuverläffige, gewandte, perfette Rammerjungfer gefetten Alters, welche langjährige gute Zeugniffe befigt, sucht eine Stelle. Raberes burch Fran 16375 Betri, Langgaffe 23.

Ein braves, tuchtiges Mabchen fucht auf gleich eine Stelle. Nah. fleine Schwalbacherftraße 7, 3 Stiegen hoch.

Gine gewandte Rüchenhaushälterin fucht eine Stelle als hanshälterin oder Röchin bei einer Herrschaft. Bu erfragen auf bem Stellengefuch-Bureau von G. Buchenauer, Römerberg 12. Ebendafelbft findet Berfonal Stellen. 16356 Ein braves Madchen, welches alle Arbeiten verfteht, fucht eine Stelle.

Räheres Faulbrunnenstraße 10. in 00 nad ilndsed rochilital Ein junges, gebildetes Madchen aus achtbarer Familie fucht ein Engagement als Gefellichafterin, Repräfentantin bes Saufes ober Souvernante. Offerten wolle man unter der Chiffre T. M. 25 in der Exped. abgeben. 16355 Ein braves Dienfimabchen, mit guten Zeugniffen verfeben, wird auf Mitte September gefucht Louifenftrage 15, Bel-Etage. Spiegelgaffe 15 wird ein tuchtiges Rüchenmadchen gefucht. 16344 Gin Madchen von 24 Jahren, im Sanshalte und in weiblichen Sandarbeiten erfahren, fucht bei einer tleinen Familie als Stute ber Sausfrau eine entfprechende Stelle, wobei mehr auf gute Behandlung gefehen wird. Beugniffe. Näheres Erpedition. 16346 Gesucht wird auf Mitte September ein reinliches Madchen von gefestem Alter, bas felbfiffandig tochen fann. Näheres Rochbrunnenplat 3. Gin ftarkes Mabchen wird bei Bieh gesucht Wellritftrage 18. 15901 Ein ordentliches Dienstmädchen wird gefucht. Näheres Expedition. 15928 Gin zu aller Hausarbeit williges Dabchen wird fofort in Dienft gesucht Saalgaffe 14 im Laden, graghitable Sauerned definit miredam er 16362

auf gleich in ein hiefiges Bug- und Modemaaren-Geschäft. Nah. Erped. 501

2

0000000

Ein braves Mtadden mit guten Zeugniffen wird zu zwei Rindern gefucht. Rur Solche, welche Liebe zu Rindern haben, wollen fich Sonnenbergerftrage 7 im mittleren Saufe melben. 16038 Ein ftartes, reinliches Mäbchen wird nach Biebrich vis-a-vis dem Schloß-garten Nr. 185 gesucht. Dasselbe kann alsbald eintreten. 15852 Ein tüchtiges Dladden mit empfehlenswerthen Zeugniffen wird für Rüchenund Hausarbeit gegen guten Lohn gesucht Frankfurterftraße 13 b. 15960 Ein folides Dladchen, das tochen tann und alle hausarbeit verfteht, fucht eine Stelle auf 1. October bei einer stillen Familie. Raberes zu erfragen Bahnhofftrage 3. omin godots, Mädchen mit guten Zeugnissen werden auf gleich und Michaelt gesucht. Näheres bei Fr. Wintermeger, Ellenbogengaffe 10. Ein Madchen, welches alle Sausarbeiten versteht und burgerlich tochen tann, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle. Näheres Schwalbacherstraße 9 im 3. Stock. Gin ordentliches, braves Madchen, welches bas Rleidermachen verfteht und der deutschen und englischen Sprache machtig ift, sucht eine Stelle, am liebsten au Kindern oder als Hausmädchen. Rah. Erped. Gin Madchen, welches Liebe zu Rindern hat, wird gefucht Reugaffe 3. 16396 Gin braver Junge fann als Steindruckerlehrling in ber Bof-Steindruckerei bon Jacob Bingel, fleine Burgftrage 2, fofort aufgenommen werden. 16161 Gin wohlerzogener Junge tann unter fehr bortheilhaften Bedingungen in Carl Dachenheimer, Conditor in Biebrich. 16171 Lehre treten bet diste Gin junger, lediger Mann, ber im Fahren und Reiten gewandt ift, auch bas Gerviren verfteht, fucht eine Stelle als Ruticher ober Reitfnecht. Raberes auf dem Stellennachweise. Bureau von Frau Schafer, Friedrichft. 18. 16225 Gin zuverläffiger, mit allen ichriftlichen Arbeiten vertrauter Dann fucht Beschäftigung und bescheibenen Berdienft als Schreiber bei einem Unwalte, Beschäftsmanne, als Privatsecretar u. f. w. und würde fich einer entsprechenden Brobezeit unterwerfen. Abreffe: H. B. Schwalbacherftrage 31 im Laden. 16347 Wegen ben jährlichen Gehalt von 60 Bulben wird ein Lehrling für ein hiefiges Bureau gesucht. Mäheres in der Expedition. Seindlich Gennig il 443 Ein fleines Logis mit Bubehör, Stall und Remife wird von einer ruhigen Familie fogleich oder auf 1. October gefucht. Bon wem fagt die Exped. 16229

| Gesucht wird auf 1. October d. J. |
|--|
| The sing whice Reamten Camilie eine freundliche unmöblitte Wohnung von |
| 3 Zimmern nebst Zubehör zum Preise von 200 die 200 st. Abtessen verteilen ve |
| |
| bie Exped. d. Bl. sub Lit. A. B. Seine Wohnung von 2 bis 3 Zimmer mit Stallung für 2 Pferde und Heuboden zu miethen auf 1. October. Näheres 16328 |
| in der Expedition. |
| Bahnhofstraße 3 ist die obere Etage, enthaltend zwei |
| Bahngosstraße 3 41 die docte Stage, entstate nach der |
| geräumige Zimmer und ebenso 2 Cabinette nach der |
| Straße gehend, Küche und Stube nach dem Hofe, |
| Reller. Holzstall, 2 große Manjarden, alles verschitekvar, |
| and anten October 211 permiethen 16337 |
| Cotheimerstraße 14 Rorterre ein schon mobitries Zimmer zu verm. 1939 |
| Colif a hothority and In III Die Aleiende Hivelie |
| asam summissint our nermiethen. |
| Controlled the state of the sta |
| vermiethen. Frankfurterstraße 10 im Nebenhaus ist ein kleines Logis vom 1. Oc- |
| Frankfurterstraße 10 im Rebenhaus ift ein fleines Logis bom 1. De |
| tober ab zu verm.; baffelbe ist besonders für 1—2 Damen geeignet. 16399 Frie drichstraße 4, Bel-Stage, ift ein gut heizbares, hübsch möblirtes Zimmer |
| water Cabinet auf 1 Schoher 211 permietbell. |
| Callanda de con o 97 im 9 Cotor itt ein modiffied Alminist au utime 1940 |
| Cultania stanche De itt ein Monta auf La Elelber au beluttigen. |
| Contain and the standard of th |
| bermiethen. Friedrichstraße 42 sind zwei große, nebeneinanderliegende möblirte Zimmer |
| |
| Called and Date of the Attent that the ball of the country of the |
| nebit Ruche und Zuvegor entiquitend, an tudige Betredet |
| ab zu vermiethen. 5 eidenberg 6, 3. St., ein Stübchen mit Bett an eine Person zu verm. 16341 |
| Coherhora 3 ift die Helstage lowie die Dalite des pullet to qui det mie 10021 |
| Qualification in the site of the state of th |
| Mantentan Q im Goitenhan 1 (of h ill 211 mool. August au beine. 10020 |
| Marktstraße 6 Parterre ift ein Salon mit Schlafzimmer, neu möblirt, |
| sofort zu vermiethen. Mauergasse 23 ist ein Logis zu vermiethen. 16389 16379 |
| The thought and the time the t |
| man a con the sine febr marme ramillenmounting mit study, mounts |
| and the Collection are transmissipart |
| Dranienstraße 8 ist der 3. Stock, |
| MARIABANA ALAR A CHAMOMOMOMO A MICHIGIPATION INVITABLE AND IN A CHAMOMOMOMOMOMOMOMOMOMOMOMOMOMOMOMOMOMOMO |
| harmiethen für Allo ff tährlich With Mich Michilliage 21, 1 St. 404. 1020. |
| |
| Rheinftrase 13 ift die Rel Stage, elegant mobilit, zu bernneigen. |
| Römerberg 1 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermiethen. 16402 Schwalbacherftraße 10a sind zwei heizbare Mansarben auf gleich zu |
| vermiethen. |
| A A COLUMN TO THE PARTY OF THE |

n estallists

Schulgaffe 7 Parterre ift ein fcon möblirtes Zimmer zu verm. 16096 ir. 4 Sonnenbergerstraße find mehrere möblirte Zimmer zu vermiethen. 18345 Stiftstraße 4 Parterre ift ein elegant möblirter Salon nebst Schlafcabinet zu vermiethen. In meinem neu erbauten Saufe in der verlängerten Rheinstraße ift auf den 1. October ber erfte und zweite Stock zu vermiethen. 28. Noder, Maurermeifter. 15284 In meinem neu erbauten Hause in der verlängerten Rheinstraße ist die Bel-Etage auf 1. October zu vermiethen. C. Roth, Schierfteinermeg. 15975 Ein möblirtes Zimmer ift Berfetjung halber auf gleich zu vermiethen. Rah Expedition. 16110 In der Metzgergasse ist ein Lokal, geeignet für Wirthschaft oder Laden, stündlich, sowie eine Wohnung für einen Kutscher mit Stallung und Scheuer auf ben 1. October zu vermiethen. Näh. Expedition. 16381 Un der Sonnenbergerstraße sind 2 elegant möblirte Etagen mit Teppichen und Vorfenster zu vermiethen. Näh. in der Exped. ng arranging ing my ift apara-3met möblirte Zimmer find mit Roft billig zu vermiethen. Raberes in ber Expedition. 16350 Ein möblirtes Zimmer ift zu vermiethen. Näheres Expedition. 16353 Bu bermiethen ein freundlich möblirtes Bimmer, für einen einzelnen Berrn poffend. Breis billigft. Naberes Expedition. 16330 Drei unmöblirte Zimmer in der Faulbrunnenftrage (Sinterhaus) find auf den 1. October zu vermiethen. Näheres Expedition. 16325 In meinem neuerbauten Saufe in ber verlängerten Rheinftrage ift auf ben 1. October ber 2. Stod zu vermiethen. 28. Noder, Maurermeifter. In Biebrich ift eine möblirte Wohnung von 4 Zimmern, Ruche und Zubehör auf ein ober zwei Jahre zu vermiethen. Raberes Expedition. 16351 Scheuer und Stallung auf ten 1. October. Raberes Metgergaffe 27; auch find dafelbft Mepfel per Rumpf 3 fr. gu haben. 16329 2mei Arbeiter fonnen Roft und Logis erhalten Romerberg 17 Borderh. 16360 Ein reinlicher Arbeiter tann Logis erhalten Beidenberg 15, 2. Stod. 16324 Gin Arbeiter tann Logis erhalten Saalgaffe 22, 2 Stiegen boch. 16382 Gin Madden fann Schlafftelle erhalten Röberallee 4, Sinterhaus, r. 16336 Todes-Anzeige. 16372 Unfere geliebte Tochter, Henriette Frensdorff, ift heute Morgen nach langem Leiben fanft bem Berrn entschlafen.

Raftätten, ben 31. August 1868.